Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8205
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Nun habe Er Mittleiden mit ihm, also zwiglich du magst:
Merckhe und Suche fleißiglich alles sein außwürckhen, und beso=
=nderen Erinnungen deines Herrn, aber nach dem Kham Er zu
seinen Jungern und sprach zu ihnen, Nun schlafft und Rue=
=het;) sie schliefen da ein weill, aber der gute Hirtt wacht
über sie, und hüttet sein khleine schar, O. der grossen lieb,
liebe wahr Er hat die lieb gehabt, biß in dz endt, dan da
Er in grosse Angst gesetzt wahr: da besorgt Er ihr Ruehe,
Er sahe von fernen sein wüetter bößiger Khomen, mit khötten: und
waffen, doch hat Er die Jünger nit gewöckht, und da sie
Nahent wahren khomen, da sprach: Er zu ihnen, Es ist genu=
ihr habt genueg geschlaffen, Nembt wahr der mich dargibt,
der ist Nahent./: Ende

Surgite eamus hinc

Gedenckht Meiner zu Eüwerer Andacht

Alles zu grösseren Ehr gottes und unßeren Seellen Hail

13